



Studiendekanat

## Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 05.07.2022

bearbeitet von:

Ak Mosimann

### Anwesenheitsliste

*Teilnehmende:*

*Prof. Dr. Matthias Becker (1. Vorsitzender)*

*Dr.-Ing. Paul Gembariski*

*Gäste:*

*Lotte Schneider*

*Studentische VertreterInnen:*

*Hanna Heitmeyer*

*Dominik Kretzer*

*Johannes Reißner*

*Kimia Zehtabian*

*Protokoll:*

*Ak Mosimann*

E-Mail:

mosimann@maschinenbau.  
uni-hannover.de

Tel.: (+49)511 762 18303

07.07.2022

## Tagesordnung

### 1.1 Beschlussfähigkeit

Herr Lachmayer und Herr Overmeyer sind abwesend. Herr Becker stimmt in Vertretung. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

### 1.2 Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 11. Mai 2022:

Das Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 11. Mai 2022 wird angenommen.

### 1.3 Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie folgt angenommen:

#### 1. Formalia

##### 1.1 Beschlussfähigkeit

##### 1.2 Protokoll der Studienkommissionssitzung vom 11. Mai 2022

##### 1.3. Tagesordnung

#### 2. Mitteilungen

- Stellungnahme der Studierenden zur Reakkreditierung der Systemakkreditierung der LUH
- Nutzung der Säle der Fakultät Elektrotechnik und Informatik
- Lehrevaluation

#### 3. Beschlüsse

##### 3.1 Anerkennung von ECTS-Leistungspunkten von im Ausland erbrachten Prüfungs- und Studienleistungen

##### 3.2 Masterzugangsordnung MB/ET-Inf

#### 4. Verschiedenes

### 2. Mitteilungen:

Stellungnahme der Studierenden zur Reakkreditierung der Systemakkreditierung der LUH: Herr Reißner berichtet vom Eindruck der Studierenden zur Reakkreditierung der Systemakkreditierung der LUH. Etwa 15 Studierenden waren im Senat bei den Diskussionen anwesend. Zusammenfassend lässt sich berichten, dass die Maßnahmen und Möglichkeiten der Qualitätssicherung unter den Studierenden nicht gut bekannt sind und die Kommunikation der Universität hierzu als ausbaufähig eingeschätzt wird. Es bestehen weitere Unklarheiten, wie Aufgaben der Fachschaften konkret zu definieren sind und wo Studierende

Kritik anbringen können. Da der Abschluss des Studiums die Zeit begrenzt, die eine Studentin oder ein Student in den Hochschulgremien sitzt, stellt sich zudem die Verstärkung des Wissens als Problem dar. Eine weitere Begehung ist im Herbst geplant, wo reflektiert werden soll, ob die genannten Prozesse verbessert wurden.

Frau Schneider berichtet zum Stand der eigenen Akkreditierung der Studiengänge B. Sc. und M. Sc. Maschinenbau, M. Sc. Biomedizintechnik und B. Sc. TE, LbS und Sprint-ING Metalltechnik. Das Gutachten der ZQS liegt noch nicht vor. Nach den mündlichen Rückmeldungen sei damit zu rechnen, dass Auflagen im Bereich Weiterentwicklung der Digitalisierung und im Bereich Konstruktionslehre formuliert werden. Sobald der Bericht vorliegt, wird dieser an die Mitglieder der Studienkommission verschickt und in einer Stuko-Sitzung besprochen und analysiert. Zudem soll der Bericht in einer Sitzung des FSR diskutiert werden.

Um sich mit den Auflagen thematisch auseinanderzusetzen, sollen Arbeitsgruppen gebildet werden, an denen sowohl Studierende als auch die Professorenschaft beteiligt sind. So muss die Überarbeitung der Konstruktionslehre mit der Nachbesetzung des Lehrstuhls IMKT abgestimmt werden.

Nutzung der Säle der Fakultät Elektrotechnik und Informatik:

Auf der formalen Ebene konnte abgestimmt werden, dass Studierende der Fakultät für Maschinenbau die Säle der Fakultät für Elektrotechnik und Information nutzen können und umgekehrt. In der Praxis haben die Studierenden dies auch bereits genutzt. Im Kontext der Zusammenarbeit der Fakultäten schlägt Herr Reißner vor, für fakultätsübergreifende Studiengänge auch übergreifende Orientierungsphasen anzubieten.

Lehrevaluation:

Frau Mosimann stellt die Ergebnisse der Lehrevaluation des Wintersemesters 2021/2022 vor. Der Rücklauf liegt bei 49,1% (gleichbleibend zum WiSe 20/21). Das Hauptproblem liegt weiterhin in den geringen Teilnehmendenzahlen, denn in der Hälfte der evaluierten Lehrveranstaltungen haben jeweils nur zwischen 5 und 10 Personen teilgenommen.

Der Vergleich der Mittelwerte über 3 Jahre hinweg (WiSe 21/22 – WiSe 20/21 – WiSe 19/20) zeigt gleichbleibende bis leicht schlechtere Werte.

Die Bewertungen der einzelnen Veranstaltungen werden in der Studienkommission diskutiert. Mit den am schlechtesten bewerteten Veranstaltungen sollen Gespräche zwischen Studiendekan und Dozierenden stattfinden.

Aus der AG Lehrveranstaltungsbewertung ist zu berichten, dass die Vorgabe der Vollevaluation gestrichen werden wird. Im Rahmen der AG sollen verschiedene Vorgehensweise für andere Verfahren (An- und Abmeldevarianten, Turnus, etc.) erarbeitet werden. Die Maßgabe der Besprechung der Ergebnisse in der Lehrveranstaltung soll in die Evaluationsordnung aufgenommen werden, da sie damit verpflichtenden Charakter erhält.

### 3. Beschlüsse

#### 3.1 Anerkennung von ECTS-Leistungspunkten von im Ausland erbrachten Prüfungs- und Studienleistungen

Aktuell bestehen noch Anerkennungsschwierigkeiten bei Modulen, die nicht an der LUH abgelegt wurden. Dies betrifft Wahlpflicht- und Wahlmodule, Tutorien, Labore und Module, die im Bereich Studium Generale oder als Zusatzmodule anerkannt werden sollen.

Es wird künftig eine 1:1-Anerkennung von Wahlpflicht- und Wahlmodulen, Tutorien, Laboren und Modulen im Bereich Studium Generale oder Zusatzmodulen angestrebt, die an einer anderen deutschen Hochschule oder einer Hochschule innerhalb Europas erbracht worden sind und nach einer inhaltlichen/fachlichen Überprüfung (die erworbenen

Kompetenzen und der Inhalt der Kurse sollten zu 70 % übereinstimmen) eine Zustimmung zur Anerkennung durch die Fachprüfenden erhalten haben.

Auf Nachfrage wird klargestellt, dass überschüssige Leistungspunkte nicht anteilig auf andere Module angerechnet werden können.

Beschluss: Die Studienkommission beschließt die 1:1-Anerkennung von ECTS für die Studiengänge der Fakultät für Maschinenbau, sofern keine Unterschiede der erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten bestehen.

### 3.2 Masterzugangsordnung MB/ET-Inf

Aufgrund der Aussetzung aller Zusammenarbeiten mit der Polytechnischen Universität Peter der Große St. Petersburg wird der russische Partner aus dem gemeinsamen Triple Degree Programm „Energy Technology“ ausgeklammert. Zukünftig wird die LUH ein Double Degree mit ausschließlich Lappeenranta anbieten. Die gemeinsame Zugangsordnung der Masterstudiengänge der Fakultät für Maschinenbau sowie der Fakultät für Elektrotechnik und Informatik soll daher in den Zulassungsregularien für diesen Aspekt überarbeitet werden. Das Double Degree „International Mechatronics“ ist durch die Bundesgesetzgebung weiterhin pausiert. Es werden keine neuen Studierenden im Programm aufgenommen.

Beschluss: Die Studienkommission beschließt die beschriebenen Änderungen der Masterzugangsordnung.

Außerdem wird diskutiert, das Double Degree Programm „International Mechatronics“ aus der Zugangsordnung zu streichen. Eine Wiederaufnahme von Austauschbeziehungen in einigen Jahren wäre trotzdem möglich, diese sollte aber nicht direkt wieder auf der Stufe des Double Degrees erfolgen.

### 4. Verschiedenes

Die Vertreter\*innen des Fachschaftsrates kündigen an, dass die Fachschaftentagung Maschinenwesen in den nächsten Jahren einmal in Hannover stattfinden könnte.

Die Fachschaft möchte einen Vorschlag zur Überarbeitung der Geschäftsordnung der Studienkommission ausarbeiten.

Zur Bearbeitungsdauer von Abschlussarbeiten wird sich von Seiten der Fachschaft eine größere Diskussion gewünscht. Die Fachschaften wollen deutschlandweit übergreifend eine Ausarbeitung machen, wie ausuferndes Überschreiten der angesetzten Bearbeitungszeit eingehegt werden könne. Es gehe hier um Fälle mit zu hoch angesetztem Bearbeitungsumfang oder der Nachforderung von Leistung, wenn die Arbeit früher beendet wird.

Herr Gembariski gibt zu bedenken, dass die für eine Aufgabe benötigte Zeit in Abhängigkeit von Vorwissen und Leistungsniveau sehr individuell ist. Daher scheinen Vereinbarungen, wie viel Zeit jeder Bearbeitungsschritt einnehmen kann, nicht zielführend. Frau Schneider schlägt vor, die Thematik in einem gesonderten Treffen mit wissenschaftlichen Mitarbeitenden zu diskutieren. Das Studiendekanat und der Fachschaftsrat können gemeinsam zu einem solchen Treffen einladen. Außerdem soll der Fachschaftsrat vertraulich an die Kommission zurückspeiegeln, in welchen Instituten besonders problematische Fälle zu beobachten sind.

Nächste Sitzung: Termine für das WS 22/23 werden noch bekannt gegeben



19.07.2022, 1. Vorsitzender